

MKC zündet den Turbo

Kanu-Rennsport: Mündener siegen in Bad Bederkesa 22 Mal / Insgesamt 42 Medaillen

BAD BEDERKESA. Eine wahre Medaillenflut gab es für die Rennsportler des Mündener Kanu Clubs bei der Traditions-Regatta in Bad Bederkesa, im Landkreis Cuxhaven. Die 20-köpfige MKC-Mannschaft erkämpfte über die 100, 200, 2000 und 6000m insgesamt 22 Mal Gold, 13 Mal Silber und sieben Mal Bronze.

Besonders die routinierten Kaderfahrer ließen im hohen Norden nichts anbrennen. Allen voran Routinier Marvin Stryga, der neben Gold und Silber im Kajakvierer und Einer, wie bereits im vergangenen Jahr das 100m-Ausscheidungsrennen der Herren für sich entscheiden konnte. Mehr als 30 Fahrer starteten hier publikumswirksam immer wieder zu zweit im K.o.-System, bis nur noch zwei Finalfahrer verbleiben. Eine kräftezehrende Angelegenheit, bei der Marvin unter den Anfeuerungsrufen seiner Mannschaftskollegen schließlich den Siegerpokal entgegennehmen durfte.

Marko Broda (AK 16) dominierte nicht nur das 21-köpfige Feld der männlichen Jugend. Hier siegte er unangefochten über die 6000m und gewann auch das Finale über 200m. Marko setzte sich zudem auch im Finale der um zwei Jahre älteren Junioren souverän durch. Im Kajakzweier Finale mit A-Schüler



War im Einer und Zweier erfolgreich: Paula Franklin gewann mehrere Rennen.

Foto: Brandenstein

Paul Oppermann, der für dieses Rennen in der höheren Klasse antrat, gab es nochmal Silber.

Paula Franklin und Lea Fromm waren im Kajakzweier der Juniorinnen nicht zu schlagen und holten zudem Silber in der höheren Damen Leistungsklasse. Paula entschied zudem das Finale im

Kajakeiner über 200m für sich und holte noch zweimal Bronze, in der Damen-Leistungsklasse über 200 und dem 100m Ausscheidungsrennen.

Auch die A-Schülerinnen Lisa Münster und Svea Spiegler wurden ihrer Favoritenrolle gerecht und gewannen jeweils in ihrer Alterklasse (AK 13 und 14) sowohl die 200 als



Im Sprint nicht zu schlagen: Marvin Stryga.

auch die 2000m, sowie den gemeinsamen Kajakzweier und den Vierer mit Nele Spiegler und Tamara Ronski.

Die B Schüler Nele Spiegler und Felix Fromm fuhren Siege in ihren AK12-Rennen ein. Nele zudem noch im Kajakzweier mit Mia Bonati. Die A Schüler Paul Oppermann, Thore Reiche, Erik Oppermann und Fynn Krause sammelten fleißig Medaillen bei den Mixed Rennen.

Beim MKC-Nachwuchs beeindruckte Kim Münster (AK9) mit gleich drei Siegen und einem zweiten Platz mit Ella Bonati im Zweier.

Zum guten Gesamtergebnis der Regatta trugen weiterhin Tom Wilken, Michel Bödefeld, Till Wilken, und Felix Reiche bei, der als jüngster MKC-Sportler sogar Gold in seiner Alterklasse (AK 9) gewann.